

## **Protokoll der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom Sonntag, 24. Juni 2018, 10.30 Uhr nach dem Gottesdienst im Kirchgemeindehaus Rüegsausachachen**

---

Sonja Bracher begrüsst alle recht herzlich zur heutigen Kirchgemeindeversammlung

- - - - -

### **Traktanden:**

1. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 28. November 2017
2. Jahresrechnung 2017
  - a) Genehmigung der Jahresrechnung unter Kenntnisnahme des Revisionsberichtes
  - b) Abrechnung Verpflichtungskredite - Kenntnisnahme
3. Nachkredit zu Projekt Heizungssteuerung Kirche Rüegsau
4. Reglement Spezialfinanzierung Vorfinanzierung Verwaltungsvermögen
5. Verschiedenes

Die Versammlung wurde ordnungsgemäss im Anzeiger von Burgdorf Nr. 20 vom 17 Mai 2018 publiziert.

Entschuldigen lässt sich aus dem Kirchgemeinderat Maja Zürcher.

Als Stimmzählerin wird Therese Wegmüller gewählt. Sie zählt 22 Anwesende. Eine Person ist nicht stimmberechtigt.

Die Traktanden werden nicht bestritten und in vorliegender Form genehmigt.

### **1. Protokoll**

Das Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 28.11.2017 wurde in Anwendung von Art. 67 des Organisationsreglements während 30 Tagen, d.h. vom 07. Dezember 2017 – 07. Januar 2018 auf der Gemeindeschreiberei Rüegsau öffentlich aufgelegt. Die Auflage wurde publiziert im Anzeiger Nr. 49 vom 07.12.2017. Während dieser Auflagefrist sind keine Einsprachen eingelangt. Der Kirchgemeinderat beantragt der Versammlung das vorliegende Protokoll zu genehmigen.

**Beschluss:** das Protokoll wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.

### **2. Jahresrechnung 2017**

Die Jahresrechnung 2017 wurde publiziert im Anzeiger von Burgdorf Nr. 20 vom Donnerstag, 17. Mai 2018. Sie lag während 30 Tagen vom 17. Mai – 18. Juni 2018 auf der Gemeindeverwaltung Rüegsau öffentlich auf und konnte in dieser Zeit eingesehen werden.

#### **Genehmigung der Jahresrechnung unter Kenntnisnahme des Revisionsberichtes**

Das Resultat der Jahresrechnung 2017 ist erfreulich. Der Voranschlag rechnete mit einem kleinen Aufwandüberschuss von rund Fr. 10'000.00. Nach den gebundenen und zusätzlichen Abschreibungen schliesst die Rechnung nun mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 67'504.70 ab. Die grössten Abweichungen die zu dieser Besserstellung führten waren das Pfarramt 3, das nicht das ganze Jahr über besetzt war, sowie mehr Steuereinnahmen.

Im Frühling 2017 konnte das Pfarrhaus vom Kanton gekauft werden. Die Kirchgemeinde konnte den Gesamtbetrag aus dem Finanzvermögen bezahlen. Dies hat nun entsprechend abgenommen.

Der Kirchgemeinderat hat die vorliegende Jahresrechnung an der Sitzung vom 26. März 2018 besprochen und genehmigt. Sonja Bracher liest den Revisionsbericht der Firma Fritz Rüfenacht Unternehmensberatung vor. Der Kirchgemeinderat wie auch die Revisionsstelle beantragen der Versammlung die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

**Beschluss:** die Versammlung genehmigt die Jahresrechnung 2017 einstimmig.

Ein grosser Dank geht an Res Fankhauser für die gute und kompetente Rechnungsführung.

### **Abrechnung Verpflichtungskredite zur Kenntnisnahme**

Die Abrechnungen der ausgeführten und bewilligten Investitionen 2015 und 2016 liegen vor. 6 von 7 Verpflichtungskrediten wurden vom Finanzverwalter abgerechnet. Dies betrifft die neuen Stühle KG-Haus, Revision Orgel Rüegsbach, Ersatz Elektroleitung Friedhof Rüegsau, Kirchenmauer Rüegsau, Revision Uhrwerk Rüegsau und der Kostenanteil an das Gemeinschaftsgrab Rüegsbach.

Alle Überschreitungen waren unter Fr. 5000'00 und somit in der Kompetenz des Kirchgemeinderates. Dieser hat die Abrechnung der Verpflichtungskredites an der Sitzung vom 26. März 2018 genehmigt. Die Versammlung wird lediglich orientiert und in Kenntnis gesetzt.

### **3. Nachkredit zu Projekt Heizungssteuerung Kirche Rüegsau**

Der gesprochene Verpflichtungskredit von 2017 für die Sanierung der Heizungssteuerung und der Fensterheizung in der Kirche Rüegsau riecht aus. Mit der genauen Planung der Sanierung musste festgestellt werden, dass es Sinn macht nun gerade den ganzen Elektrokasten neu aufzubauen. Der jetzige ist bereits über 70 Jahre alt und er würde den Sicherheitsprüfungen der BKW nicht mehr genügen. Man rechnet mit zusätzlichen Kosten von Fr. 30'000.00. Der Kirchgemeinderat hat diesen zusätzlichen Kredit an der Sitzung vom 23. April 2018 gutgeheissen und beantragt der Versammlung ihn zu bewilligen.

Nach den präzisen Ausführungen von Ernst Lehmann kann René Leibundgut die Sanierung voll und ganz nachvollziehen. Er findet es aber schade, dass man bei der Planung des ersten Kredits diese Sanierung nicht gesehen hat und somit einbeziehen konnte.

**Beschluss:** die Versammlung stimmt dem Nachkredit einstimmig zu.

### **4. Reglement Spezialfinanzierung Vorfinanzierung Verwaltungsvermögen**

Im Zusammen hang mit der Genehmigung des Finanzplanes 2018-2022 wurde im Kirchgemeinderat über die Investitionen in den nächsten Jahren diskutiert. Mit der Einführung des neuen Rechnungsmodells HRM“ kann in Zukunft nur noch linear abgeschrieben werden. Zusätzliche Abschreibungen sind nicht mehr möglich. Die Kirchgemeinde würde jährlich einen Gewinn zwischen 40 und 60tausend Franken erwirtschaften. Der Finanzverwalter hat den Rat darauf aufmerksam gemacht, dass öffentliche Körperschaften jährlich für folgende Investitionen über den Aufwand der Jahresrechnungen Geld auf die Seite legen können. So dass bei einer Investition nicht alle Ausgaben auf einmal kommen. Der Rat rechnet in den nächsten Jahren mit Investitionen bei beiden Kirchen und sicher auch beim Pfarrhaus. Mit diesem Reglement wäre eine Vorfinanzierung dieser Investitionen möglich.

Der Kirchgemeinderat nun ein Reglement zur Spezialfinanzierung Vorfinanzierung Verwaltungsvermögen entworfen und es an der Sitzung vom 26. Februar 2018 genehmigt. Das Reglement wurde vom 17.05. – 18.06.2018 auf der Gemeindeverwaltung Rüegsau öffentlich aufgelegt. Der Kirchgemeinderat beantragt der Versammlung die Genehmigung des Reglements.

**Beschluss:** die Versammlung genehmigt das vorliegende neue Reglement. Es tritt per 01. Juli 2018 in Kraft.

## 5. Verschiedenes

Sonja Bracher darf noch zwei Blumengestecke und ein Gutschein übergeben. Edith Sollberger wird offiziell als neue Hauswartin und Sigristin vom Kirchgemeindehaus begrüsst. Sie hat ihre Arbeit bereits aufgenommen.

Lotti Brunner, Sigristin der Kirche Rüegsau konnte am 1. April 2018 ihr 10jähriges Dienstjubiläum feiern. Herzliche Gratulation und vielen Dank für den unermüdlichen Einsatz.

Sonja Bracher bedankt sich bei allen Anwesenden, allen MA und Räten für die gute Zusammenarbeit.

Die Versammlung schliesst um 11.00 Uhr

KIRCHGEMEINDE RÜEGSAU

Die Präsidentin:

Die Sekretärin:

Sonja Bracher

Christine Brechbühl